

Kinder beten mit Begeisterung

Wie wär's mit einem Kindergebetstag?

Ja, es gibt diese Kindergebetstage bereits seit 1995! Das erste Wochenende im Juni ist seitdem weltweit ein Gebetswochenende für Kinder in Not. Daran beteiligen sich bereits viele Gemeinden. Nicht nur die Erwachsenen beten, auch Kinder beten für andere Kinder und verschiedene Anliegen. Bei www.kindergebetstag.de kann man sich Gebetsvorschläge holen, Anregungen zur Gestaltung von Gebetstagen und viele Ideen für Gebete für und mit Kindern.

Das Gute ist, Kindergebetstage müssen nicht auf dieses eine Wochenende beschränkt bleiben. Warum nicht parallel zu Gebetstagen für Erwachsene auch Gebetstage für Kinder anbieten?! Das dachte sich auch Gabriela Kienapfel, die zusammen mit ihrem Mann

Michael seit 2006 den Josua-Dienst e.V. in Strittmatt leitet.

Gabriela Kienapfel berichtet, wie so etwas aussehen kann:

Der Herr ist mein Licht und mein Heil (Ps 27,1): In Kleingruppen dankten die Kinder, dass Jesus ihnen persönlich zum Licht geworden ist, und beteten anschließend für Freunde und



Bekannte, die das noch nicht erkannt haben. Der Raum war abgedunkelt. Wenn ein Kind betete, knipste es die Taschenlampe an.

Lehre mich, Herr, auf deinem Weg (V. 11): Auf dem Fußboden waren Fotos von Politikern und die Wappen der Bundesländer ausgelegt. Nun durften die Kinder alleine oder in kleinen Gruppen durch den Raum laufen und bei dem Bild stehen bleiben, wofür sie beten wollten – z. B. dass Gott die betreffende Landesregierung segnet, damit sie den richtigen, göttlichen Weg geht.

In einer „Wortexplosion“ hat jede/r mehrere Psalmen so schnell wie möglich gelesen. So konnten wir innerhalb von 7,45 Minuten 150 Psalmen laut lesen!

Den Mitarbeitern des Josua-Dienstzweiges (www.kids-teens-families.de) ist wichtig, dass Kinder erleben: Beten macht Freude! Beten ist ja gar nicht langweilig! Beten hat Power, denn Gott erhört Gebet!

Vielleicht lassen sich ja bald viele Gemeinden von diesem Gedanken inspirieren und veranstalten selbst Gebetstage mit Kindern. ∞

Goliath im Büro

Ist er Ihnen auch schon begegnet – der Riese Goliath? Nicht auf der Straße, nicht auf dem Schlachtfeld, sondern im Büro oder vielleicht auch in der Wohnung. Als unüberwindbare Unordnung. Und er scheint vor unseren Augen stets noch größer zu werden.

Für immer aufgeräumt ...

... wer wünscht sich das nicht?! Wir haben es uns im Charisma-Büro auf alle Fälle gewünscht – doch gab es immer eine Ausrede: Wir sind ja dabei, neben der Redaktionstätigkeit ein Archiv der charismatischen Bewegungen mit aufzubauen. Dafür müssen wir Briefe, Mitschriften, Rundbriefe und andere Unterlagen sammeln. Überall Stapel, kleine und größere, beschriftete und unbeschriftete Kartons.

Doch dann hörten wir von einem Online-Workshop, den Jürgen Kurz (tempus) anbietet. Und was kaum zu glauben war, geschah innerhalb von drei Wochen:

Der Riese Goliath wurde besiegt!

Es ist hier nicht der Platz und der Ort, die sieben Schritte, die zu einem geordneten Schreibtisch und Büro führen, zu erläutern, doch haben wir auf unserer Website unter **BONUS** zu *Charisma 163* einiges zusammengestellt, was für Sie bestimmt auch hilfreich sein kann. Probieren Sie's doch einfach! ∞

Einigkeit macht stark

Gipfeltreffen charismatischer und pfingstlicher Leiter aus ganz Europa

In einer Resolution bekräftigten 35 Leiter von pfingstlichen Denominationen und bekannten charismatischen Diensten aus 16 europäischen Ländern Ende November in Budapest ihre Bereitschaft, mit Gebet und persönlichem Einsatz zur Bevollmächtigung der jungen Generation beizutragen.

Ziel der internationalen und erst vor wenigen Jahren entstandenen **Empowered21-Bewegung** ist u.a.:

- **In generationsübergreifender Gemeinschaft** eine frische Brise des Heiligen Geistes erfahren, eine neue Ausrüstung mit „Kraft aus der Höhe“ für das 21. Jahrhundert.
- **Zeitgemäße Wege finden**, um geisterfülltes Christsein der nächsten Generation zu vermitteln.
- **Eine Plattform bieten**, um Schwierigkeiten, Enttäuschungen sowie Hoffnungen miteinander zu teilen.
- **Verbindungen knüpfen** zwischen gewachsenen Strukturen (z.B. traditionellen oder pfingstlichen Kirchen) und neuen geistlichen Bewegungen und Diensten.

Die europäischen Leiter von Empowered21 sind **Ingolf Ellßel** (Vorsitzender der Pentecostal European Fellowship) und **Sándor Németh** (Pastor der 16.000 Mitglieder zählenden Glaubensgemeinde in Budapest). ∞

Die Resolution kann unter **BONUS** zu *Charisma 163* auf www.charisma-magazin/eu nachgelesen werden.

